

14.6.22

DER LETZTE KETZER

DER FALL JAKOB SCHMIDLI 1747

EINE KOPFPRODUKTION ZWISCHEN UNFILMBAR, LIND ZENTRUM GLAUBE & GESELLSCHAFT AUSDRÜCKUNG SCHWARZFALTER REGIE JAN-MARC FÜRER UND MANUEL DÜRR
DREHBUCHLEGE & WISSENSCHAFTLICHE BERATUNG GREGOR EMMENEGGER UND DAVID NEUHOLD UND ANTON SCHWINGRUBER KAMERA JAN-MARC FÜRER
MUSIK & TON OLIVER DÜRR MIT DIREKTION MANUEL DÜRR ANIMATION MANUEL DÜRR UND TIMO MAYER BELEUCHTUNG LISANNE HIRZEL KOSTÜME BERNHARD MATTER
MIT WEITEREN MITWIRKENDEN LUKAS LAUBSCHER UND JONAS MAYER UND BARNABAS WAGENMANN WEHR UNTER SCHWARZFALTER.CH/DER-LETZTE-KETZER

 Katholische Kirche
im Kanton Luzern

KANTON LUZERN
Kulturförderung
SWISSLOS

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

 Stiftung Luzerner
Kantonalbank
Luzerner Kantonalbank
Stiftung Luzerner
Kantonalbank

 JOSEF MÜLLER STIFTUNG MURI

EDUARD KLOTER STIFTUNG

DER LETZTE KETZER

DER FALL JAKOB SCHMIDLI 1747

Am Kulturabend der 8. Studientage wird der Film «Der letzte Ketzer» erstmals gezeigt. Der Film handelt von der tragischen Geschichte von Jakob Schmidli, der 1747 vor den Toren der Stadt Luzern grausam hingerichtet worden ist. Als religiöser Andersdenkender galt er in der Alten Eidgenossenschaft als staats- und gemeinwohlgefährdend, obwohl er ein «Stiller auf dem Lande» war.

In diesem kirchen- und lokalhistorischen Filmprojekt wird der Causa Schmidli in seiner ganzen Vielschichtigkeit nachgegangen. Es geht dabei einerseits um Verrat, Ketzerriecherei, moralischer Verunglimpfung und rechtlicher Willkür, aber noch viel mehr um die Suche nach Antworten auf fundamentale Fragen im Leben. Denn Schmidli und seine Anhänger waren auf der Suche nach einer vertieften Spiritualität.

14.6.22 | 19.30 Uhr

Vorpremieren am Kulturabend der Studientage «Die Macht des Heiligen»

Aula Magna - Universität Freiburg
Av. de l'Europe 20, CH-1700 Freiburg

Eintritt frei - Kollekte.

unfilmbar.



GLAUBE &
GESELLSCHAFT